

Mitglied des Caritas-Verbandes
im Bistum Erfurt e.V.



Betriebsstätte der Katholischen
Hospitalvereinigung Thüringen
gGmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus
des Universitätsklinikums Jena

**Katholisches Krankenhaus
„St. Johann Nepomuk“**
Haarbergstraße 72, 99097 Erfurt
Telefon: 0361 654-0, Fax: 654-1081
E-Mail: kontakte@kkh-erfurt.de



Qualitätszertifiziert nach
DIN ISO EN 9001



Juliane Körber
Patientenfürsprecherin
Freitag 17 – 18 Uhr, Büro der Seelsorge (Ebene 1)
Telefon: 0361 654-1909
E-Mail: patientenfuersprecherin@kkh-erfurt.de

Fotos: Maik Schuck; Photographies.eu - Fotolia

*Ehrenamtliche, neutrale Mittlerin
zwischen Patientinnen, Patienten
und dem Krankenhaus*

ANLIEGEN UND BESCHWERDEN VON PATIENTINNEN,
PATIENTEN UND ANGEHÖRIGEN



Ihre Patientenfürsprecherin
im Katholischen Krankenhaus „St. Johann Nepomuk“ Erfurt



www.katholisches-krankenhaus.de



Liebe Patientinnen und Patienten,

mit diesem Informationsflyer möchte ich Sie ganz herzlich in unserem Krankenhaus begrüßen. Wie Sie vielleicht schon aus dem Internet wissen, bin ich Ihre Patientenfürsprecherin. Natürlich sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Katholischen Krankenhauses immer bemüht, Ihnen den Krankenhausaufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Ärzte und Pflegende sorgen sich täglich um Ihr Wohlergehen und in jedem Einzelfall um eine schnelle und gute Heilung bzw. Linderung Ihrer Beschwerden.

Sollten Sie während Ihres Krankenhausaufenthaltes aber doch einmal unzufrieden sein, so bin ich Ihre Ansprechpartnerin. Mein Name ist Juliane Körber. Sie erreichen mich persönlich jeden Freitag zwischen 17 und 18 Uhr im Büro der Seelsorge auf der Ebene 1 des Katholischen Krankenhauses oder von Montag bis Freitag telefonisch unter 0361 654-1909.

Sie können mir auch eine E-Mail an patientenfuersprecherin@kkh-erfurt.de senden.

Für Ihre Genesung wünsche ich Ihnen einen kurzen Krankenhausaufenthalt und eine gute Zeit.

Ihre



Juliane Körber



JULIANE KÖRBER • Patientenfürsprecherin

Patientenfürsprecher/innen

- nehmen Anliegen und Beschwerden von Patienten/innen und Angehörigen entgegen und prüfen diese
- übernehmen eine Mittlerrolle zwischen Patienten/innen und Klinikmitarbeitern/innen
- klären und entschärfen mögliche Konflikte
- arbeiten ehrenamtlich und sind in keinem Angestelltenverhältnis mit dem Krankenhaus
- unterliegen der Schweigepflicht
- sind entsprechend dem Thüringer Krankenhausgesetz §19b ThüKG in Krankenhäusern tätig